

Ein GIS für alle Unternehmensgrößen

Der GIS-Anbieter Intergraph hat speziell für Versorgungsunternehmen jeder Größe im deutschsprachigen Raum ein neues Programmpaket entwickelt.

Die Software basiert laut Anbieter auf dem bisher bei mittleren und großen Energieversorgungsunternehmen eingesetzten Programm G/Net; ihre Weiterentwicklung zu „Ginius“ (G!NIUS geschrieben) wurde durch den Konzernzutritt der Poppenhäger Grips GmbH (PGG) im November letzten Jahres möglich. Das neue Programm sei skalierbar und könne bei kleinsten, kleinen, mittleren wie auch bei großen und überregionalen Energieversorgungsunternehmen eingesetzt werden, betonen die Entwickler.

Die Software sei eine vorkonfigurierte GIS-Standard-Lösung, die sofort genutzt werden könne. Sie basiert laut Intergraph auf der Kerntechnologie G/Technology und wird durch Funktionen aus dem GIS-Produkt Grips der Tochtergesellschaft PGG er-

gänzt. Das Programm soll intuitiv zu bedienen sein und sehr kurze Antwortzeiten aufweisen, und zwar unabhängig von der Datenmenge.

Seine Einsatzgebiete sind laut Anbieter alle Prozesse mit Geodaten-Bezug wie etwa Planung, Bau, Betrieb und Pflege von Netzen, die Flächenverwaltung und Auskunftserteilung, die Einsatzsteuerung mobiler Netztechniker, das Störungsmanagement und die Ressourcenverwaltung. Hierfür sollen sich abteilungsübergreifende Prozessketten gestalten lassen.

Die Daten werden in einer zentralen Oracle-Datenbank abgelegt und lassen sich so auch von anderen IT-Systemen nutzen. Zudem verfüge das Programm über zahlreiche Schnittstellen, etwa zu Enterprise Resource Planning-Software (ERP-Programme), Netzberechnungsprogrammen und zu anderen EVU-spezifischen Applikationen. G/Net-Kunden können mittels Updates auf Ginius umsteigen.